

## Wahlpflichtbereich I

Französisch oder Latein  
Informatik  
Naturwissenschaften  
Arbeitslehre  
Darstellen und Gestalten

**Welche Wahl ist die richtige?**



**Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern,**

ab Klasse 6 gibt es eine große Neuerung: alle Kinder werden in einem weiteren Hauptfach unterrichtet. Der Unterschied zu Deutsch, Mathematik und Englisch ist, dass du dein **4. Hauptfach wählen** kannst. Dies bedeutet, dass du dich für ein Fach entscheiden kannst, das deinen Interessen und vielleicht sogar auch deinen Stärken entspricht.

Diese Broschüre soll dir helfen, deine Entscheidung gut vorzubereiten. Auf den folgenden Seiten findest du eine Kurzbeschreibung der einzelnen Fächer, die zur Wahl stehen, aber auch Informationen zur Bedeutung und zum Ablauf der Wahl.

Für Sie als Eltern veranstalten wir darüber hinaus einen **Elterninformationsabend, der entweder in der Schule oder digital stattfinden wird**. Wir werden ausführlich erläutern, welchen Stellenwert dieses neue Fach für die Schullaufbahn Ihres Kindes haben wird.

Nach den Osterferien erhalten alle Kinder eine Empfehlung der Klassenkonferenz und einen Wahlbogen. Es besteht die Möglichkeit, einen Erst- und einen Zweitwunsch anzugeben.

Wir wünschen dir nun viel Freude beim Stöbern und Nachdenken über die Frage:

***Welche Wahl ist für mich die richtige?***

Es grüßt euch und Sie herzlich

**Eva Starrmann**  
**Abteilungsleiterin 5-7**



## Französisch <sup>1</sup>

Als moderne, weltweit verbreitete Sprache kommt dem Französischen über alle Kontinente hinweg eine große Bedeutung zu: Nicht nur in Frankreich, sondern auch in Belgien, in Luxemburg, in der Schweiz, in asiatischen und afrikanischen Staaten

und in Kanada spricht man Französisch.

Mit keinem anderen Land pflegt Deutschland derart intensive kulturelle und wirtschaftliche Beziehungen wie mit Frankreich.

Daher können Französischkenntnisse in vielen Berufsfeldern als zusätzliche Qualifikation von großem Wert sein.

Du lernst, Dich in allen Lebensbereichen in der französischen Sprache auszudrücken und zu unterhalten. Gleichwohl erfährst du viel über die Kultur und Geschichte Frankreichs.

Im Laufe der Sekundarstufe I besteht auch die Möglichkeit an einem **Austausch mit unserer französischen Partnerschule**, dem *Collège Romain Rolland* in *Bagneux bei Paris* teilzunehmen.

Ein besonderes Angebot für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler ist die Möglichkeit, das **DEL F** (Diplome d'Etudes en Langue Française) auf verschiedenen Niveaus abzulegen.

Das DELF ist ein international anerkanntes Diplom, das eine Zusatzqualifikation zum Zeugnis darstellt.

Um im Fach Französisch erfolgreich zu sein, solltest du

- bereit sein regelmäßig zu Hause Vokabeln zu lernen
- Spaß am Einüben von Alltagsdialogen in kleinen Rollenspielen haben
- dich gut konzentrieren und zuhören können
- dich für andere Länder und ihre Sitten und Gebräuche interessieren

---

<sup>1</sup> Bildnachweise: Institut Français.



## Latein lernen – eine Welt entdecken

Wenn Du das Fach Latein wählst, dann tauchst du ein in eine andere Welt: die Welt der römischen Antike. Diese Welt ist versunken, und doch war sie vor 2000 Jahren so lebendig wie unsere Welt heute. Wie die Menschen damals wohl gelebt haben? Was sie wohl gedacht und getan haben?

Das alles kannst du im Lateinunterricht erforschen und entdecken.

Manchmal wirst du begeistert sagen: „Hätte ich bloß damals schon gelebt!“

Manchmal wirst du aufatmen: „Was für ein Glück, dass ich heute lebe!“ Die Reise in die Antike wird in jedem Fall ein Abenteuer.

### **Die Sprache kluger Köpfe**

Um den Gestalten der antiken Welt begegnen zu können, lernst du ihre Sprache: **Latein.**

Diese Sprache war aber auch noch viele Jahrhunderte später beliebt: im Mittelalter und in der Neuzeit verständigten sich in Europa Gelehrte mit ihr. Latein ist die Grundsprache Europas. Wenn du sie beherrschst, kannst Du dir die Wurzeln unserer Kultur erschließen.

### **Eine geheimnisvolle Sprache enträtseln**

Weil Latein die Sprache der alten Texte ist, lernst du sie als „Lesesprache“. Du musst sie nicht aktiv sprechen. Die Sprache im Unterricht ist Deutsch. Latein „sprichst“ du nur dann, wenn du den Text vorliest. Das ist ganz leicht.

Denn Latein wird so ausgesprochen, wie es dasteht.

Das Verstehen eines lateinischen Textes ist wie das Lösen eines Rätsels. Zunächst steht da etwas Fremdes. Du knobelst so lange, bis du ihm sein Geheimnis abgerungen hast. Als Sprachforscher brauchst du dazu Geduld und Genauigkeit.

Wenn du verstanden hast, was der geheimnisvolle Text meint, dann schreibst du es auf Deutsch auf. Das nennt man Übersetzen: Ein Text wird aus der einen Sprache (Latein) in eine andere Sprache (Deutsch) übertragen. Das Übersetzen ist die wichtigste Tätigkeit im Lateinunterricht. Im Lateinunterricht geht es zu wie in einem Labor. Mit großer Sorgfalt werden Dinge untersucht. Die Dinge, um die es geht, sind Wörter und Sätze. Die Sprache Latein liegt gewissermaßen unter dem Mikroskop.

### **Deutsch neu entdecken**

Wenn du Latein lernst, wirst du ein Sprachexperte. Schon im ersten Lernjahr wirst du aus einem kleinen lateinischen Wort zahlreiche Informationen herausholen können. Wissenschaftler haben herausgefunden, dass Lateinunterricht hilft, die deutsche Sprache besser zu beherrschen. Denn wer aus dem Lateinischen übersetzt, muss darauf achten, dass er dabei gutes Deutsch schreibt.

Andere Wissenschaftler haben festgestellt, dass Lateinschüler deutsche Texte besser verstehen können als die, die kein Latein gelernt haben. Denn im Deutschen gibt es viele Wörter, die aus dem Lateinischen stammen. Wer Latein lernt, kann sie leicht entschlüsseln und verwenden.

### **Viel Freude mit Latein!**



# Informatik

Seit dem Aufkommen der ersten und Modems in den 80er Jahren in der wir leben, drastisch InstantMessenger, eMail und



Heimcomputer hat sich die Welt, gewandelt. Durch Smartphone sind

wird ständig mit allen Menschen auf der Welt verbunden. Das Internet erlaubt es uns rund um die Uhr einzukaufen und dank Streamingdiensten sehen wir jederzeit und überall unsere Lieblingsvideos.

Auch in der Berufswelt bringt die digitale Revolution entscheidende Veränderungen mit sich. Automatisierte Maschinen erleichtern uns nicht nur unsere Arbeit und schaffen neue Berufsfelder, sondern ersetzen auch zunehmend menschliche Arbeitsplätze in klassischen Berufen.

Mit jedem Klick im Browser, jedem abgerufenen Video und jeder gesendeten Nachricht sammeln Unternehmen Daten und Informationen über uns, ob es nun um unsere Gesundheit, unser Einkommen, unsere Bildung oder unsere Kaufgewohnheiten geht - Informationen, die eines Tages entscheidend sein könnten für die Frage, ob wir eine Versicherung, einen Kredit oder einen Arbeitsplatz bekommen.

Wer in dieser neuen, digitalen Welt mit all ihren Chancen und Risiken, nicht nur den veränderten beruflichen Anforderungen genügen möchte, sondern auch den zugehörigen politischen Fragen mit passendem Hintergrundwissen begegnen will, sollte sich frühzeitig um ein angemessenes Verständnis moderner Informations- und Kommunikationsmedien bemühen.

Im Wahlpflichtfach Informatik werfen wir daher einen spielerischen Blick auf interdisziplinäre Anwendungsgebiete und Funktionsweisen digitaler Medien. In zwei, aufeinander aufbauenden Entwicklungsstufen bewegen wir uns von konkreten praktischen Anwendungen des Computers zu zunehmend abstrakteren informatischen Konzepten.

Zu den behandelten Themen gehören unter Anderem:

- Office-Software sinnvoll einsetzen
- Nutzung von Betriebssystemen

- Bildgestaltung mit Raster- und Vektorgrafiken
- Rechtsgrundlagen zur Verwendung digitaler Medien
- Aufbau und Funktionsweise von Computern
- Aufbau und Funktionsweise von Netzwerken und des Internets
- Darstellung von Inhalten auf Webseiten
- Grundlagen der Programmierung
- Versenden von Geheimbotschaften mittels Kryptographie
- Helfer im Alltag: Von Cola-Automaten und Reinigungsrobotern
- Grundlagen der 3D-Modellierung
- Massenspeicherung von Daten mit Hilfe von Datenbanken

Für die Teilnahme am Fach Informatik sind allgemein keine Computerkenntnisse nötig. Hingegen sind ein grundlegendes Interesse am Lösen von Problemen und die Fähigkeiten zum Arbeiten mit Anderen hilfreich. In vielen Bereichen ist ein sicheres Beherrschen mathematisch logischen Denkens förderlich.



## Natur- wissenschaften

Im Lernbereich *Naturwissenschaften* findest Du gleich gesinnte Schülerinnen und Schüler, die den Phänomenen in Natur und Technik auf den Grund gehen wollen:

- Wie entstehen Böden?
- Wie lassen sich Stoffe trennen und wiederverwerten?
- Wie werden Farben mit dem Auge wahrgenommen?
- Wie kann man Lebensmittel haltbar machen?
- Woraus besteht unsere Kleidung?
- Wie stellt man eine Hautcreme her?
- Können Sterne sterben?

Fragen über Fragen. Wir suchen gemeinsam die Antworten.

Der Lernbereich Naturwissenschaften geht über den Kernunterricht weit hinaus. Die Gesetze der Natur und deren Auswirkungen auf unser Leben und unsere Umwelt werden hier aufgearbeitet.





## Arbeitslehre

Das Fach WP 1 Arbeitslehre beschäftigt sich mit der Vermittlung von Kenntnissen aus dem Bereich **Wirtschaft, Hauswirtschaft und Technik**. Zur Deckung der Materialkosten (Kochen, Technik) ist ein **halbjährlicher Kostenbeitrag von 10 €** erforderlich.

Im 7. Schuljahr werden die Schüler in zwei Gruppen aufgeteilt, deren **eine Hälfte** im **ersten Halbjahr** in **Wirtschaft und Hauswirtschaft** unterrichtet wird. **Die zweite Hälfte wird erneut geteilt und parallel von jeweils einem Lehrer im Fach Technik unterrichtet**. Diese Konstellation wechselt im zweiten Halbjahr.

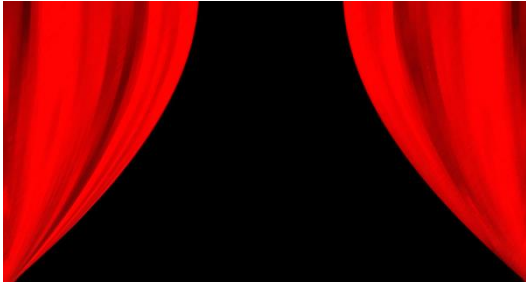
Die Inhalte in Wirtschaft und Hauswirtschaft beschäftigen sich mit ernährungskundlichen (Nahrungsmittel, Nährstoffe), arbeitstechnischen (Einsatz von Geräten und Maschinen) sowie wirtschaftskundlichen (Einkauf, Preis, Qualität) Fragen.

Im Fach Technik wird nach einer Sicherheitseinweisung zunächst die Zeichnung eines Bleistifthalters angefertigt. Dabei werden grundlegende Kenntnisse des technischen Zeichnens vermittelt und die Sorgfalt und Genauigkeit geschult.

Das gezeichnete Bauteil wird anschließend mit Hilfe von Raspel, Feile und Bohrmaschine selbst erstellt. Dieses Bauteil dient neben der erstellten Zeichnung als Bewertungsgrundlage. Bei ausreichendem Zeitrahmen kann auch noch ein weiteres Bauteil erstellt werden.

Im **8.Schuljahr** setzt sich der Unterricht in **gleicher Organisationsstruktur** fort.

Ab dem **8.Schuljahr** können sich die Schüler dann entweder für den **Schwerpunkt Wirtschaft oder Technik entscheiden**.



## Darstellen und Gestalten

Hast Du Interesse am Theater spielen? Wolltest Du schon immer wissen, wie ein Bühnenbild entsteht? Kannst Du Rollentexte auswendig lernen? Interessierst Du Dich für Literatur und Sprache? Und möchtest du (lernen) vor anderen etwas (zu) präsentieren?

Der Lernbereich *Darstellen und Gestalten* verbindet bekannte Fächer wie Kunst, Musik und Literatur mit der Freude am darstellenden Spiel, kurz am Theaterspielen.

Hier ein Beispiel:

Wenn im Theater ein Stück aufgeführt wird, sind nicht nur der Inhalt und die überzeugende Darstellung des Stücks wichtig, sondern auch das Bühnenbild, die Kostüme und natürlich die Musik. Im Fach *Darstellen und Gestalten* werden alle Elemente erarbeitet.

Du solltest aber auch Freude am Lesen von literarischen Texten haben. Das Interpretieren, das Auswendiglernen von Theaterrollen und auch das Schreiben haben einen großen Anteil am Unterricht.

Außerdem wird im Unterricht des Lernbereichs auch viel praktisch gearbeitet: Wir musizieren, tanzen, zeichnen, bauen, basteln, fotografieren - und üben uns im Schauspiel.

Immer wieder gestalten wir Themenabende für die Schulöffentlichkeit und führen hier unsere Stücke auf oder stellen unsere Produkte aus.

